RefNr. 2026-06893 | 12.11.2026

Arbeitsschutzmanager*in (m/w/d)

Niederösterreich Süd / Metallindustrie / HSE

Unser Auftraggeber ist ein international erfolgreiches Industrieunternehmen mit modernem Produktionsumfeld und hohen Qualitätsstandards. Zur weiteren Professionalisierung und kontinuierlichen Weiterentwicklung des Bereichs Arbeitssicherheit suchen wir eine engagierte Persönlichkeit, die mit Fachkompetenz, Verantwortungsbewusstsein und Gestaltungswillen einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheitskultur des Unternehmens leistet.

Ansprechperson



Dimiana Atanasova

dimiana.atanasova@iventa.at

+43 (1) 523 49 44-253

Ihr Aufgabengebiet:

In dieser verantwortungsvollen Funktion übernehmen Sie die zentrale Rolle bei der Sicherstellung und Weiterentwicklung von Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzstandards. Darüber hinaus übernehmen Sie nach entsprechender Einarbeitung die Funktion als verantwortlicher Beauftragter gemäß § 9 VStG iVm § 23 ArbIG und tragen damit maßgeblich zur rechtskonformen und nachhaltigen Sicherheitsorganisation des Unternehmens bei. Zu Ihren Schwerpunkten zählen:

- Laufende Ermittlung, Bewertung und Reduktion potenzieller Gefahrenquellen in Produktions- und Arbeitsbereichen sowie konsequente Veranlassung und Nachverfolgung der Behebung festgestellter Mängel
- Planung, Umsetzung sowie kontinuierliche Weiterentwicklung von Prozessen, Standards und Maßnahmen im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Durchführung von Sicherheitsbegehungen, Audits, Risikoanalysen und sicherheitstechnischen Überprüfungen
- Erstellung, Aktualisierung und Verwaltung sicherheitsrelevanter Dokumentationen, Unterweisungen und Reports
- Organisation und Durchführung von Schulungen sowie Sensibilisierungsmaßnahmen für Mitarbeiter*innen und Führungskräfte
- Beratung bei der Auswahl und Beschaffung technischer Arbeitsmittel sowie bei Sicherheitsfragen im operativen Betrieb
- Enge Zusammenarbeit mit Geschäftsführung, Führungskräften, Sicherheitsfachkräften, Arbeitsmedizin sowie externen Behörden und Institutionen
- Aktive Mitgestaltung einer nachhaltigen Sicherheitskultur im Unternehmen
- Übernahme zusätzlicher Verantwortlichkeiten im Brandschutz und Arbeitnehmer*innenschutz nach entsprechender Einarbeitung

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene technische Ausbildung mit Schwerpunkt Maschinenbau (HTL, FH, Universität oder vergleichbar)
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Arbeitssicherheit, Sicherheitsmanagement oder HSE in einem industriellen Umfeld
- Fundierte Kenntnisse der relevanten gesetzlichen Vorgaben im Arbeitnehmer*innenschutz
- Erfahrung mit Managementsystemen und Normen wie ISO 45001 und/oder ISO 14001 von Vorteil
- Ausbildung zur Sicherheitsfachkraft gemäß ASchG wünschenswert
- Technisches Verständnis sowie strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Hohe Kommunikationsstärke, Überzeugungskraft und Durchsetzungsfähigkeit
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Hands-on-Mentalität
- Sehr gute Deutschkenntnisse, Englischkenntnisse von Vorteil

Das bietet Ihnen unser Kunde:

- Verantwortungsvolle Schlüsselfunktion mit hohem Gestaltungsspielraum
- Internationales und zukunftsorientiertes Unternehmensumfeld
- Vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Kurze Entscheidungswege und eine wertschätzende Unternehmenskultur
- Umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeitgestaltung mit Gleitzeit
- Langfristige Perspektive in einem erfolgreichen Industrieunternehmen

Unser Kunde bietet Ihnen ein Jahresbruttogehalt ab EUR 62.000, - mit Bereitschaft zur Überzahlung abhängig von Ihrer Erfahrung und Qualifikation. Mit der Übernahme zusätzlicher Verantwortlichkeiten, insbesondere der Funktion als verantwortlicher Beauftragter gemäß § 9 VStG iVm § 23 ArbIG, ist eine entsprechende Anpassung des Vergütungspakets vorgesehen.

Leistungen

- Weiterbildungs- u. entwicklungsmöglichkeiten / Coaching
- Gute öffentliche Verkehrsanbindung

Jährliche Gehaltsspanne

Mindestgehalt: € 62.000

mögliche Überzahlung: € 62.000

Kontakt

Für weitere Fragen zum Bewerbungsprozess wenden Sie sich bitte an:

Dimiana Atanasova

dimiana.atanasova@iventa.at

+43 (1) 523 49 44-253



Seher Sirin

seher.sirin@iventa.at

+43 (1) 523 49 44-275